

Anfrage

des Abgeordneten Mag. Martin Fasan an Herrn Landesrat Dipl. Ing. Josef Plank
gem. § 39 Abs. 2 LGO

**betreffend Anrainerbeschwerden durch Lärm- und Staubbelastung der Firma
Cemex Austria AG., Franzhausen**

Begründung:

Durch den Betrieb der Bergbauanlage der Firma Cemex Austria AG. in Franzhausen, NÖ. entstehen offensichtlich Staub- und Lärmbelastungen für betroffene Anrainer.

Besonders bemerkenswert scheint ein Anrainerfall zu sein, der seit September 2003 von der Lärm- und Staubbelastung durch die Bergbauanlage belastet wird.

Trotz mehrfacher Bemühungen der Anrainer, die Lärm- und Staubbelastung auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, hat sich die Situation für die Anrainer seit Beginn ihrer Bemühungen im September 2003 nicht verbessert.

Der Homepage der Firma Cemex Austria AG. mit Firmensitz in Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf sind u.a. folgende Informationen zu entnehmen:

"Umweltschützendes und –förderndes Denken soll unter Berücksichtigung sozialer und umweltschonender Überlegungen Bestandteil unserer Unternehmenspolitik werden." Markus Stumvoll, Vorstandsvorsitzender.

sowie

Wir werden uns dafür einsetzen,

- Die durch unsere Werke, Fahrzeuge, Anlagen und Prozesse verursachte Emission von Schadstoffen in die Atmosphäre zu verringern.
- Lärm und Vibrationen, die bei unseren Aktivitäten entstehen, zu reduzieren.
- Unsere Aktivitäten so zu gestalten, dass sie sich in die jeweilige Landschaft einfügen.
- Die möglichen negativen Auswirkungen unserer derzeitigen Aktivitäten auf die Qualität von Grund und Boden zu vermindern.
- Möglichst umweltfreundliche Transportmöglichkeiten zu wählen.

Der Gefertigte stellt daher an LR Josef Plank folgende

Anfrage

1. Welches sind die Ergebnisse, der am 6.9. bzw. 7.9.2005 in der Zeit von 23:00 bis 24:00 Uhr durchgeführten Lärmmessungen in Franzhausen?
2. Aus welchen Gründen wurden die Ergebnisse dieser Messungen den betroffenen Anrainern bisher nicht zur Kenntnis gebracht?
3. Ist es richtig, dass der Amtsarzt der BH St. Pölten eine weitere ausführliche Messung als notwendig erachtet hat?
4. Wurden weitere Messungen durchgeführt?
5. Sind weitere Messungen geplant?
6. Besitzt die Firma Cemex Austria AG. für den Standort Franzhausen einen Bewilligungsbescheid, die das uneingeschränkte Arbeiten auch in der Nacht ermöglicht?
7. Welche Auflagen hat die Firma Cemex Austria AG. am Standort Franzhausen um die Staubentwicklung einzudämmen?
8. Wann hat die letzte behördliche Überprüfung der Bergbauanlage der Firma Cemex Austria AG. am Standort Franzhausen statt gefunden?
9. Handelte es sich bei der letzten behördlichen Überprüfung der Cemex Austria AG. am Standort Franzhausen um eine angekündigte oder um eine unangekündigte Überprüfung?
10. Gab es nach der letzten behördlichen Überprüfung Vorschläge der Amtssachverständigen, wie Belästigungen wirksam reduziert werden können?
11. Wenn ja, wurde die Anlagenbetreiberin Cemex Austria AG. nachdrücklich aufgefordert, diese vorgeschlagenen Verbesserungen dauerhaft umzusetzen?
12. Ist eine Überprüfung der Cemex Austria AG. am Standort Franzhausen geplant?
13. Wenn ja, wird diese Überprüfung angekündigt oder unangekündigt durchgeführt werden?
14. Ist im Bereich zwischen Herzogenburg und Traismauer die Errichtung bzw. Genehmigung weiterer Schottergruben geplant?

Labg. Mag. Martin Fasan